



Stimmt's oder stimmt's nicht?

Bestimmte Geschichten und Alltagsweisheiten hat fast jeder schon einmal gehört oder selbst verbreitet. Im Folgenden wollen wir einigen von ihnen einmal auf den Zahn fühlen.

Vorgeschlagen wird, die Klasse in zwei Gruppen zu teilen. Daraufhin sollen die Gruppen jeweils über die einzelnen Fragen beraten und eine Antwort abgeben. Wer richtig liegt, erhält einen Punkt. Die Gruppe, die ihre Antwort dazu noch (besser) begründen kann, erhält einen Zusatzpunkt.



Die Gruppe mit den meisten Punkten hat am Ende gewonnen.

Die Fragen

Stimmt es, dass...

- ... man durch Stress graue Haare bekommen kann?
- ... man mit zusammengekniffenen Augen mehr sieht?
- ... eine Münze, die von einem Hochhausdach fällt, zu einem tödlichen Geschoss wird?
- ... eine Münze, die vorher vom Automaten nicht angenommen wurde, genommen wird, wenn man sie etwas am Automaten reibt?
- ... man beim Schwimmen schwitzt?
- ... man sich totlachen kann?
- ... eine CD beim Brennen schwerer wird?
- ... Bleistifte Blei enthalten?
- ... beim In-die-Luft-Schießen Menschen durch herabfallende Kugeln verletzt werden können?
- ... nach dem ersten Rasieren die Haare stärker wachsen?
- ... Marmeladenbrot immer auf die Marmeladenseite fällt, weil die schwere Marmeladenseite es nach unten zieht?
- ... man Schlafwandler nicht wecken soll?
- ... alkoholfreies Bier meist Alkohol enthält?
- ... Gähnen ansteckend ist?
- ... Menschen in schwarz / weiß träumen?
- ... der Weihnachtsmann eine Erfindung von CocaCola-ist?
- ... Autos bei Unfällen in Brand geraten und dann explodieren können?
- ... der 13. eines Monats besonders häufig auf einen Freitag fällt?
- ... Wölfe den Mond anheulen?
- ... das Alter eines Marienkäfers an seinen Punkten zu erkennen ist?





Lösungen

Stimmt es, dass...

... man durch Stress graue Haare bekommen kann?

Nein. Zumindest ist ein derartiger Zusammenhang noch nicht belegt. Graue Haare bekommt man, wenn sich die sogenannten „Melanozyten“ zurück bilden. Diese Zellen sind für die Färbung der Haare zuständig.

Auch ist es sehr unwahrscheinlich, dass die Haare „plötzlich über Nacht“ ergrauen: Dazu müssten alle pigmentierten (farbigen) Haare plötzlich ausfallen.

... man mit zusammengekniffenen Augen mehr sieht?

Nein. Oder anders gesagt: Wer mit zusammengekniffenen Augen besser sieht, ist fehsichtig. Fehlsichtigkeit entsteht, wenn die Lichtstrahlen, die in unser Auge eindringen, nicht an der richtigen Stelle im Auge gebündelt auftreffen. Das korrigiert man dann etwa durch eine Brille oder Kontaktlinsen.

Unter Umständen kann man den Lichtstrahl auch an die „richtige Stelle“ lenken, wenn man die Augen zusammen kneift. Aber das funktioniert halt nur, wenn man bereits fehsichtig ist.

Und da es jetzt sicher Einsprüche von denjenigen gibt, die mit „Ja“ geantwortet haben: Durch das Zusammenkneifen dringt auch insgesamt weniger Licht in das Auge ein und das Gesichtsfeld verringert sich. Selbst ein Fehlsichtiger würde zwar wieder schärfer, dafür aber weniger und dunkler sehen. Von „mehr sehen“ kann also gar keine Rede sein!

... eine Münze, die von einem Hochhausdach fällt, zu einem tödlichen Geschoss wird?

Nein. Zum einen erreicht eine Münze auf Grund ihrer wenig aerodynamischen Form nicht die maximale Fallgeschwindigkeit. Sie kommt auf ca. 100 km/h. Das allein wäre vermutlich schon zu wenig, um ernsthafte Schäden zu verursachen.

Zum anderen aber ist die Energie, die eine Münze beim Aufprall abgibt, auf Grund ihres geringen Gewichts und ihrer relativen Größe nicht sehr groß.

Dennoch sollte man natürlich keine Münzen von Hochhäusern werfen: Es sind immer Umstände denkbar, bei denen eine Münze doch zu schweren Verletzungen führen könnte.

... eine Münze, die vorher vom Automaten nicht angenommen wurde, genommen wird, wenn man sie etwas am Automaten reibt?

Nein. Der Automat testet anhand verschiedener Kriterien, ob eine Münze gültig ist. Die Grenzen für Gewicht und Größe sind dabei oft sehr streng, damit nicht auch andere Gegenstände als Münze eingeworfen werden können.

Viele Menschen reiben eine Münze, die vom Automaten verweigert wurde, am Automaten und werfen sie danach nochmal ein. Selbst wenn die Münze dann genommen werden sollte: Mit der Reibung hat das nichts zu tun.



... Marmeladenbrot immer auf die Marmeladenseite fällt, weil die schwere Marmeladenseite es nach unten zieht?

Nein. Von welcher Seite ein Brot beschmiert ist, ist relativ egal: Beim Herunterfallen fängt es an, sich um die eigene Achse zu drehen. Dummerweise sind die meisten Tische so hoch, dass das Brot nur eine halbe Drehung schafft – und auf der beschmierten Seite landet. Wären die Tische doppelt so hoch, würde das Marmeladenbrot vermutlich deutlich öfter auf der unbeschmierten Seite landen.

... man Schlafwandler nicht wecken soll?

Ja. Weckt man einen Schlafwandler aus dem Schlaf, ist er unter Umständen völlig desorientiert und verwirrt. Meist wird empfohlen, den Schlafwandler behutsam wieder zu seinem Bett zu führen – ohne ihn zu wecken.

... alkoholfreies Bier meist Alkohol enthält?

Ja. Zwar gibt es mittlerweile auch schon alkoholfreies Bier ohne Alkohol: Die meisten alkoholfreien Biere enthalten aber noch immer einen geringen Prozentsatz Alkohol. Der Alkoholanteil beträgt aber in der Regel nur zwischen 0,2% und 0,5%. Das ist weniger als in manchen Fruchtsäften!

Alkoholiker sollten aber dennoch kein alkoholfreies Bier trinken. Das Geschmackserlebnis ist dem von „normalem“ Bier so ähnlich, dass es unter Umständen zu einem Rückfall kommen kann.

... Gähnen anstecken ist?

Ja. Es gibt Studien, nach denen 40%-60% aller Menschen „Mitgähner“ sind. Weiterhin sind einige Forscher der Meinung, dass „Mitgähnen“ ein Zeichen von Einfühlungsvermögen sei.

... Menschen in schwarz / weiß träumen?

Nein. Zumindest nicht grundsätzlich. Man vermutet mittlerweile, dass die Vorstellung, man träume in schwarz/weiß, mit der Einführung des schwarz/weiß-Fernsehers aufgekommen ist.

... der Weihnachtsmann eine Erfindung von CocaCola ist?

Nein. Schon im 19. Jahrhundert gab es einen dicken Weihnachtsmann mit rot-weißem Mantel. Man vermutet aber, dass CocaCola den Weihnachtsmann durch verschiedene Werbekampagnen besonders bekannt gemacht hat.

... Autos bei Unfällen in Brand geraten und dann explodieren können?

Nein. Wenn ein Auto überhaupt brennt, dann im Motorraum. Ist der Benzintank intakt, hat das Feuer gar keine Chance, das Benzin zu entzünden. Selbst wenn das Benzin aber austreten sollte und in Brand gerät, explodiert es aber nicht. Schlimmstenfalls würde es verpuffen und schnell abbrennen. Eine Explosion wie in vielen Action-Filmen ist aber ganz und gar unwahrscheinlich.